

Landesverband Bayern des  
Bundes für Umwelt und  
Naturschutz Deutschland e.V.

München, den 02.08.2025

Sehr geehrte Damen und Herren

wir bitten um Veröffentlichung folgender Presseinformation:

+++++

### 30 Jahre Landschaftspark-West

Freie Landschaft jetzt endlich sichern

**Kreisgruppe München**  
Pettenkoferstr. 10 A  
80336 München  
Tel.: 089 - 51 56 76-0  
Fax: 089 - 51 56 76-77

Besuchen Sie auch unsere  
Homepage:  
[www.bn-muenchen.de](http://www.bn-muenchen.de)  
[info@bn-muenchen.de](mailto:info@bn-muenchen.de)

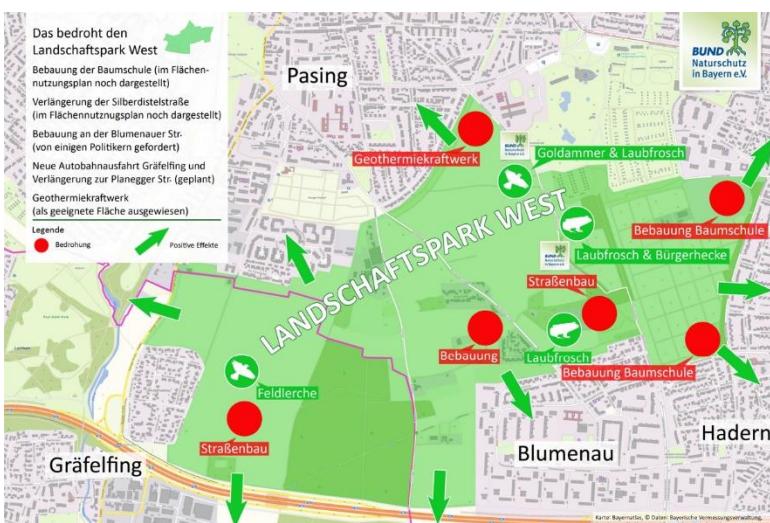
*Vorsitzender:*  
Christian Hierneis

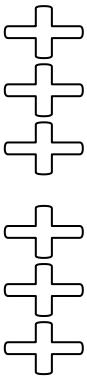
Spendenkonto:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN:DE62 3702 0500 0008 8621 00

Vereins-Reg. Nr.: 834  
Amtsgericht München

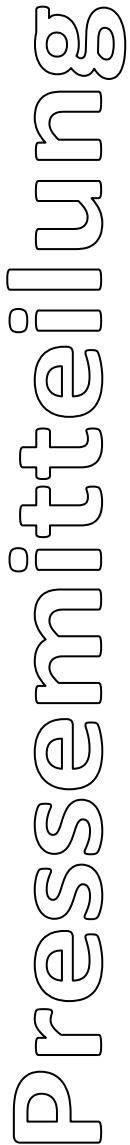
Die Ortsgruppe München-West des BUND Naturschutz und die Bürgerinitiative Landschaftspark-West haben am Samstag, den 2. August, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern auf der Pasinger Vorwiesen das 30 jährige Jubiläum des Landschaftsparks-West gefeiert.

Seit Mitte der 1990er Jahre ist es beschlossen: Die großen zusammenhängenden Flächen westlich der Willibaldstraße sollen zum Landschaftspark werden. Mit dieser Entscheidung stellte der Stadtrat damals die Weichen für den Erhalt der Frischluftschneise, für die Erholung der Bürgerinnen und Bürger und für den Erhalt der dortigen Baumschule und für die landwirtschaftlichen Nutzung der großen Feldflächen. Die Presse bejubelte den Beschluss damals unter anderem mit den Worten „Englischer Garten für den Westen“ (SZ, 24.6.1998). Der aktuelle Stadtrat hat sich diesen Zielen angeschlossen. Trotzdem werden immer wieder Forderungen nach Bebauungen laut, die den Park als Ganzes bedrohen.





**BUND**  
Naturschutz  
in Bayern e.V.



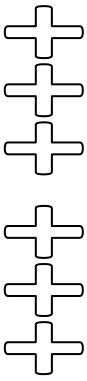
*„Der Landschaftspark-West ist ein Multi-Talent. Er bildet die Haupt-Frischluftschneise aus Westen für die Münchner Innenstadt und ist zugleich ein beliebtes Naherholungsgebiet. Das macht ihn zu einem Gewinn für die ganze Stadt. Außerdem ist hier noch Landwirtschaft möglich. Noch lokaler können Lebensmittel nicht produziert werden. Selbst ökologisch ist der Landschaftspark wertvoll. Hier leben noch die stark gefährdeten Laubfrösche, die auch unter europäischem Schutz stehen. Der Gesang der selten gewordene Feldlerche schallt aus der Luft über die Felder und die Goldammer begrüßt Parkbesucherinnen und -besucher fröhlich von ihren Sitzwarten aus. Dass sich heute Grüne, SPD, CSU, ÖDP und Linke ohne Einschränkungen für den kompletten Erhalt des Landschaftspark ohne jegliche Bebauung und auch für die Unterschutzstellung ausgesprochen haben, ist ein Riesenschritt. Das hat sich der Landschaftspark verdient.“*, so Dr. Ernst Habersbrunner, Vorsitzender der Ortsgruppe München-West im BUND Naturschutz.

Susanne Kopp von der Bürgerinitiative Landschaftspark-West ergänzt: *„Alle Parteien im Stadtrat haben für den Landschaftspark gestimmt. Der Park ist ein gemeinsames Projekt über Parteidgrenzen hinweg, zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern. Diesen Schulterschluss wollten wir auf der Pasinger Vorwiesn sichtbar machen und gemeinsam feiern – mit Musik, Unterhaltung und einer offenen Atmosphäre. Hier konnten Bürger, Politiker und Experten zusammenkommen.“*

Eine besondere Attraktion war der Höhenflug im Personenkorbs am 60-Meter-Kran. Aus der Vogelperspektive stellten Experten den Landschaftspark vor und erläuterten Chancen und Bedrohungen.

Die größte Gefahr für den Landschaftspark droht noch immer aus diversen Bauprojekten, wie beispielsweise im Bereich der städtischen Baumschule an der Willibaldstraße, zwischen Silberdistelstraße und Blumenauer Straße sowie im Bereich der Heitmeiersiedlung in Gräfelfing. Derzeit schlummern diese Pläne irgendwo in den Schubladen. Endgültig abgeschmettert sind sie aber noch nicht.

*„Das 30jährige Jubiläum des Beschlusses für den Landschaftspark motiviert uns ungemein. Die freie Landschaft ist den Menschen ans Herz gewachsen. Jeder versteht, dass diese ein Riesengewinn für alle ist, nicht nur im Münchner Westen, sondern weit darüber hinaus. Das motiviert uns, weiter engagiert für*



*den Park in seiner gesamten Größe einzutreten. Von der Baumschule an der Willibaldstraße bis zum schmalen Verbindungsstück in Richtung Würm.“ so Habersbrunner abschließend.*

Pressebilder zum Download finden Sie hier:

<https://kurzlinks.de/si3b>

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

Martin Hänsel, Geschäftsführer  
BUND Naturschutz, Kreisgruppe München  
Tel. 0160 / 66 76 713

Susanne Kopp, Sprecherin  
Bürgerinitiative Landschaftspark-West  
Tel. 0176 / 67 42 37 54

**Hintergrundinformation BUND Naturschutz in München:**

Die Kreisgruppe München ist mit über 30.000 Mitgliedern die größte Kreisgruppe des BUND Naturschutz in Bayern e.V. Sie ist in ganz unterschiedlichen Bereichen tätig wie: allgemeine Umweltberatung, Flächenpflege, Arten- und Baumschutz, Wiedervernässung von Mooren, Wespen- und Hornissenberatung, Umweltbildung an Kitas und Schulen, Biodiversitätsberatung sowie Stellungnahmen zu Planverfahren und auch im Bereich ökologischer Ernährung und nachhaltiger Mobilität ist die Kreisgruppe tätig. Geleitet wird die Kreisgruppe München und ihre 20 Ortsgruppen in Stadt- und Landkreis von ehrenamtlichen Vorständen, die Kreisgruppe wird darüber hinaus durch Hauptamtliche unterstützt. Dank parteipolitischer und finanzieller Unabhängigkeit kann sich die Kreisgruppe München eine starke unabhängige Position im öffentlichen und politischen Diskurs erlauben.